

Information zum Datenschutz und der Datenverarbeitung der LH Magdeburg, Jugendamt, Kitaberatung

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verwenden Ihre Daten daher ausschließlich auf der Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen. Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte im Rahmen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und der Ihnen nach dem Datenschutz zustehenden Rechte.

Verantwortlicher: Landeshauptstadt Magdeburg - Die Oberbürgermeisterin - 39090 Magdeburg

Amt 51, Jugendamt, Abteilung 51.6, Qualitätssicherung in der Kindertagesbetreuung, Kita-Beratung
Wilhelm-Höpfner-Ring 1, 39116 Magdeburg
www.magdeburg.de
E-Mail-Adresse: Jugendamt@magdeburg.de

Datenschutzbeauftragter

Die behördliche Datenschutzbeauftragte Frau Annika Querengässer-Bahr ist zu erreichen unter: Landeshauptstadt Magdeburg, Datenschutzbeauftragte, 39090 Magdeburg, Tel.Nr. +49 391 540-2468, E-Mail: Datenschutzbeauftragter@stadt.magdeburg.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für bzw. zur:
Bearbeitung des Antrages auf Zugangsberechtigung von Eltern, die nicht in der LH Magdeburg gemeldet sind, aber das ElternPortal nutzen möchten und/oder einen Betreuungsvertrag in einer Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflegestelle auf dem Gebiet der LH Magdeburg abschließen möchten (gemäß SGB XIII, § 24 Abs. 5 bei elterlichem Inanspruchnahmewunsch von Leistungen nach den Absätzen 1-4). Die Verwendung der Daten erfolgt aufgrund Ihrer Einwilligung bzw. der folgenden Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 (c) DSGVO sowie § 3 KiföG LSA.

Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden 9 Monate gespeichert.

Empfänger der personenbezogenen Daten

Eine Übermittlung der Daten an Dritte erfolgt grundsätzlich nur im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und rechtlichen Verpflichtungen.

- in den Bearbeitungsprozess einbezogene Verwaltungsstrukturen innerhalb der LH Magdeburg
- Kindertageseinrichtungen (bei Umlandkindern)

Ihre Rechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verwendet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten fehlerhafte personenbezogene Daten verwendet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie Löschung oder Einschränkung der Verwendung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verwendung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Sofern die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten auf Art. 6 Abs. 1 (a) oder Art. 9 Abs. 2 (a) beruht (Einwilligung in die Datenverarbeitung), haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft zu widerrufen.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die LH Magdeburg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO haben Sie das Recht, Beschwerde gegen gegen die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu erheben, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verwendung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutzgrundverordnung verstößt.